



SCHWEDT *Stadtjournal* erLEBEN

Das „Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder“
als Beilage zum Herausnehmen!

INHALT

- 3** Rathaussturm – die Narren sind los!
- 3** Schwedter packen Päckchen für rumänisches Kinderheim
- 4** Fortsetzung des Wegebbaus im Lennépark Zützen
- 5** Volkshochschule – Angebote im Monat November
- 6** Marketing im 18. Jahrhundert
- 6** Auf musikalischer Zeitreise mit dem Soldatenkönig
- 7** Geschichte der Berlin-Stettiner-Eisenbahn
- 8** LILA SALON – „Weihnachtsmann und karpfen blau“ ...
- 9** Ein Sommer auf der Krim
- 10** Vorlesetag am 16. November
- 11** Best of LaJazzO – Montagskonzert am 12.11.
- 14** Veranstaltungen

STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

» Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr
 Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr
 Freitag 9–12 Uhr
 Meldebehörde und Bürgerberatung
 zusätzlich Montag 9–12 Uhr
 Standesamt Freitag geschlossen
 Ausländerbehörde am Donnerstag
 nur auf Anmeldung

Verwaltungsgebäude

Rathaus

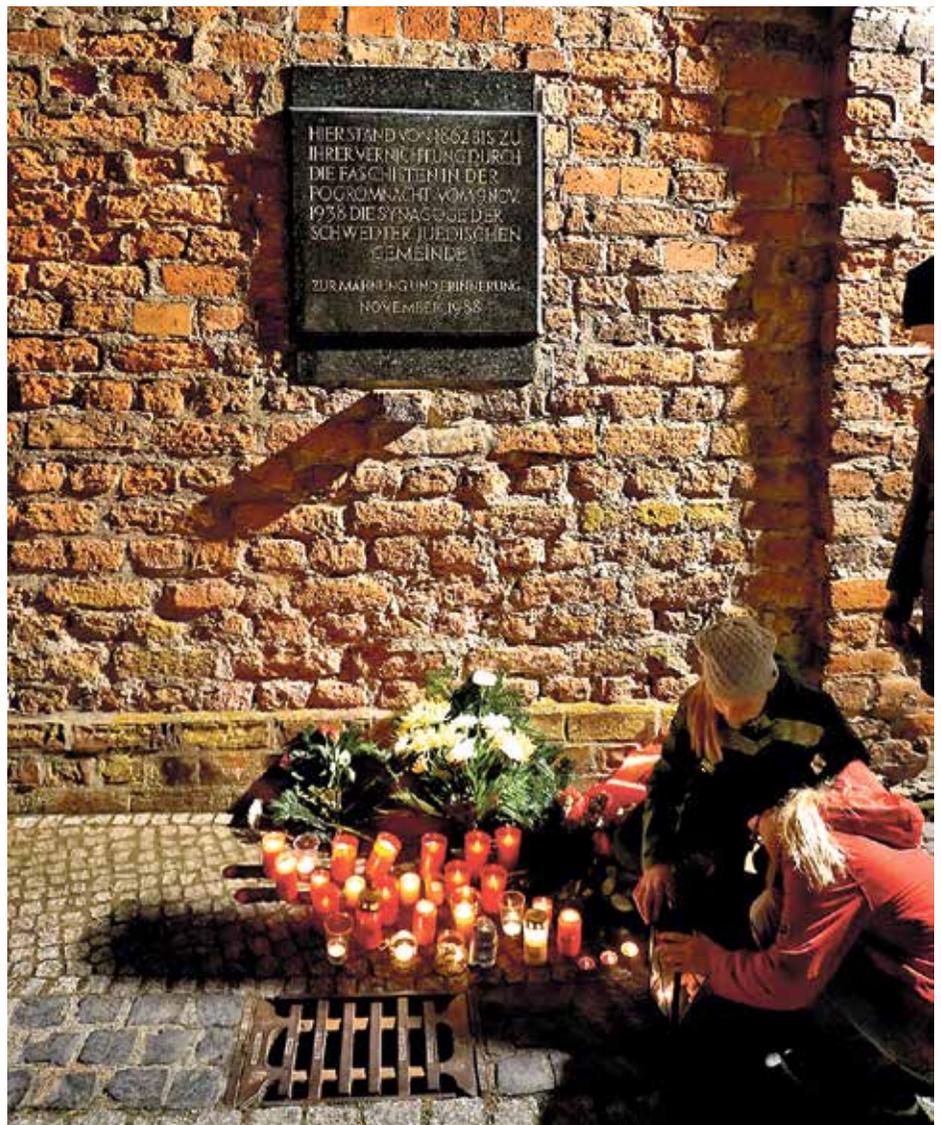
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

80 Jahre nach der Reichspogromnacht

GEDENKEN IN SCHWEDT/ODER



» Seit vielen Jahren gedenken die Schwedterinnen und Schwedter am 9. November der Ereignisse der Reichspogromnacht. Der Ort des Gedenkens ist am Tor vor der ehemaligen Synagoge. Auch in Schwedt wurden 1938 jüdische Geschäfte zerstört, Menschen jüdischen

Glaubens diskriminiert und in Konzentrationslager gebracht.

In diesem Jahr hat die „Arbeitsgruppe Stolpersteine“ für Freitag, den 9. November 2018, einen ganzen Erinnerungstag vorbereitet. Alle Veranstaltungen sind öffentlich. **► Fortsetzung auf Seite 2**

Schwedt/Oder in Zahlen

INFOFLYER ERHÄLTICH



» Ab sofort haben Sie die Möglichkeit sich über die Stadt Schwedt/Oder umfassend zu informieren. Der neue Infolyer „Schwedt/Oder 2017 – Die Stadt in Zahlen“ liegt zum Mitnehmen im Rathaus aus oder kann im Internet auf der Schwedter Homepage heruntergeladen werden. Neben den statistischen Kennzahlen zu den Bereichen Fläche, Bevölkerung, Politik und Wirtschaft finden Sie umfangreiche Informationen zu Bauen und Wohnen, Verkehr, Soziales, Bildung, Kultur und Sport. Die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Schwedt/Oder bringt in regelmäßigen Abständen in Zusammenarbeit mit der Statistikstelle das kleine Falblatt mit den unterschiedlichsten Kennzahlen heraus. In verschiedenen Themenbereichen ergibt sich so ein Einblick in das gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Leben der Stadt. (öa)

80 Jahre nach der Reichspogromnacht 1938

GEDENKEN IN SCHWEDT/ODER

Fortsetzung von Seite 1

An diesem Tag sind Vertreter des Kulturvereins der Juden in Szczecin, der School of Jewish Theology Potsdam und Familienangehörige ehemaliger Schwedter jüdischer Familien aus England und den USA zu Gast. Bereits in der Woche vor dem Tag des offenen Denkmals im September haben Schwedterinnen und Schwedter die Stolpersteine in der Stadt geputzt, um sie wieder im

Stadtbild sichtbar zu machen. Außerdem wurden weitere Patenschaften über Stolpersteine übernommen.

Ein neuer Flyer, der über alle bisher verlegten Stolpersteine und die jüdischen Gedenkorte in Schwedt und Vierraden informiert, liegt jetzt vor und kann im Stadtmuseum kostenlos erworben werden.

Der Dank gilt allen Unterstützern bei der Vorbereitung und Durchführung des Aktionstages.

Ablauf am 9. November 2018

10:00 Uhr | in der Aula des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums

Öffentliche Vorlesung „Juden in Deutschland heute: Begegnungen, Ängste, Hoffnungen“ mit Dr. Olaf Glöckner (wissenschaftlicher Mitarbeiter am Moses Mendelssohn Zentrum und Lehrbeauftragter für Geschichte/Jüdische Studien an der Universität Potsdam)

2018 filmten Mitglieder der Videogruppe des PCK-Seniorenvereins die Veranstaltung. Der geschnittene Filmbeitrag wird am 9. November zum ersten Mal gezeigt.

17:15 Uhr | Andacht „Die Zerstörung des Heiligen“ in der evangelischen Kirche

Itamar Cohen, Kantorstudent der School of Jewish Theology der Universität Potsdam begleitet sie.

11:00 Uhr | Begehung der verlegten „Stolpersteine“ mit Schülergruppen

Sie werden durch Museumsmitarbeiterinnen begleitet. Die TeilnehmerInnen erfahren mehr über die Personen, für die die „Stolpersteine“ verlegt worden sind und ihre Familien.

Ca. 17:45 Uhr | Schweigemarsch zum ehemaligen Standort der Synagoge

Der Schweigemarsch führt an „Stolpersteinen“ im Stadtgebiet vorbei.

14:00 Uhr | Tanzwerkstatt „In the shadow“ in der Musik- und Kunstschule

mit Ferolyn Angell aus den USA, eine Nichte von Maria Oppenheimer, die im Holocaust ermordet und für die 2018 ein Stolperstein verlegt wurde.

Ca. 18:15 Uhr | Gedenken am Tor zur ehemaligen Synagoge

Bürgermeister Jürgen Polzehl spricht die ersten Worte. Itamar Cohen eröffnet den Shabbat. Dieses eigentlich fröhliche Fest tritt in Konfrontation mit der Gewalt, die jüdische Schwedterinnen und Schwedter am 9. November 1938 erfahren mussten. Musikalisch wird das Gedenken von Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunstschule begleitet. Es besteht die Möglichkeit, Blumen und Kränze niederzulegen und Kerzen aufzustellen.

16:00 Uhr | Öffentliche Filmvorführung „Stolpersteinverlegung 2018“ im Schwedter Stadtmuseum

Im Rahmen der Stolpersteinverlegung

19:00 Uhr | Lesung, Filmvorführung und Zeitzeugengespräch „In the shadow“ in den Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Der Schauspieler Conrad Waligura liest unter dem Titel „Seven girls, one boy“ Auszüge aus den Erinnerungen der Familienmitglieder der Schwedter Familie Oppenheimer. Ferolyn Angell (USA) präsentiert die Familiengeschichte mit dem Tanzfilm „In the Shadow“ und spricht im Anschluss über die Entstehung. Das Gespräch wird übersetzt.



ANZEIGE

persönlich und individuell
ROTH in allen Preislagen
BESTATTUNGEN
 Berliner Str. 34 • Schwedt
 Tag + Nacht
 ☎ (03332) 51 02 91



Das Theater Stolperdraht informiert

Die Narren sind los!

RATHAUSSTURM AM 11. NOVEMBER

» Am Sonntag, dem 11. November werden die beiden Schwedter Karnevalsvereine FC BKH und Primania Karnevalsclub gemeinsam das Schwedter Rathaus in der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße stürmen.

Los geht's um 11:11 Uhr mit einem anständigen Tagfeuerwerk. Das wird den Bürgermeister wohl aus seinem Sonntagsschläfchen reißen.

Sollte er es wagen, uns wieder eine leere Kasse anzubieten, werden wir Freibier und Pfannkuchen für alle fordern! Spaß, gute Laune und närrische Kritik in Richtung Rathauspitze gehören zur Eröffnung der neuen Karnevals-saison natürlich dazu.

Vor dem Rathaus gibt es ein fröhliches Programm mit bezaubernden Tänzen, deftigen Büttreden und schwungvoller Musik der Schalmeienkapelle des SC Eintracht Rossow.



Die Schwedter Küchen können an diesem tollen Tag kalt bleiben. Für Getränke und Imbiss mit Suppe, Würstchen und Fleisch wird gesorgt. Also vormerken: 11.11. um 11.11 Uhr vorm Rathaus! Die Schwedter Narren freuen sich auf Euch!

INFO

Theater Stolperdraht e. V.
Vereinshaus „Kosmonaut“,
Berliner Straße 52 a, ☎ 03332 23551
✉ stolperdraht@swschwedt.de
www.theaterstolperdraht.de

Ocland-Weihnachtsaktion 2018

SCHWEDTER PACKEN PÄCKCHEN FÜR RUMÄNISCHES KINDERHEIM

» Am 6. Dezember 2018 geht zum 25. Mal der Weihnachtspäckchen-transport nach Ocland auf Reisen. Ziel ist das dortige Kinderheim, zu dem die Bürgerinnen und Bürger aus Schwedt und der Region eine besondere Beziehung haben. Seit einem Vierteljahrhundert packen sie regelmäßig und ganz individuell Weihnachtspäckchen für die Jungen und Mädchen des Heimes.

Mit drei Transportern voller Weihnachtspakete und allerlei Dinge des

täglichen Bedarfs werden die Mitglieder des Freundeskreises Kinderheim Ocland auf ihre 1.600 km lange Fahrt nach Rumänien gehen. Doch bis dahin gibt es für den Freundeskreis und für die Mitarbeiter im Schwedter Rathaus noch einiges zu tun.

Die aktuelle Namensliste der Kinder von Ocland ist im Rathaus eingetroffen. 56 Kinder leben im Heim. Zwischenzeitlich mussten acht neue Kinder (vier Jungen und vier Mädchen im Alter von 8

bis 15 Jahren) aufgenommen werden. Für sie gibt es noch keine Paten. Der Freundeskreis Kinderheim Ocland sucht deshalb „Pateneltern“, die für ein neues Heimkind ein Weihnachtspaket packen möchten.

Die Pakete können vom 12. November bis 3. Dezember im Rathaus abgegeben werden. Es werden auch wieder finanzielle Spenden benötigt, denn der Transport der Weihnachtspäckchen kostet Geld (Benzin, Mautgebühren etc.). Bargeld wird gern im Büro des Bürgermeisters im Rathaus, Raum 3.71, entgegengenommen.

Überweisungen sind auf das Konto des Vereins Rumänienhilfe e. V. Potsdam möglich. Der Freundeskreis Kinderheim Ocland hat sich diesem Verein angeschlossen und findet hier große Unterstützung. (öa)

INFO UND SPENDENKONTO

Kontakt: Marion Heine,
Empfangsmitarbeiterin im Rathaus
☎ 03332- 446100
Verein Rumänienhilfe e. V. Potsdam
IBAN: DE45160500003508052663
BIC: WELADED1PMB
Kennwort: Kinderheim Ocland



Die Päckchen für die Kinder in Ocland werden verpackt.

Fortsetzung des Wegebaus im Lennépark Zützen

4. BAUABSCHNITT FERTIGGESTELLT

» Die kleine Parkanlage direkt neben dem Schloss im Schwedter Ortsteil Zützen geht auf Pläne des berühmten Landschaftsarchitekten Peter Joseph Lenné zurück. Der Schlosspark mit einer Größe von ca. vier Hektar wurde ab 1832 im Auftrag des Gutsbesitzers Lüdeke angelegt.

Er ist einer von mehr als 120 Landschaftsparkanlagen, die nachweislich Gestaltungszüge von Peter Joseph Lenné (1789–1866) tragen. Die von ihm, nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten, gestalteten Parkanlagen finden sich vornehmlich im, aber auch außerhalb des ehemaligen Preußens. Dazu gehören solche namenhaften Parkanlagen wie der große zusammenhängende Landschaftsgarten Glienicke bei Potsdam, Sanssouci und Kloster Chorin, deren Gestaltung vor allem in die Regierungszeit Friedrich Wilhelm IV. fallen. Auch in der Uckermark sind zahlreiche von ihm entworfene Parkanlagen zu finden, wie die Anlagen in Wolfshagen, Görldorf, Boitzenburg, im benachbarten Criewen und nicht zuletzt eben auch in Zützen.

Leider wurde der Park in den zurückliegenden Jahrzehnten vernachlässigt und verwilderte, so dass die einstige Schönheit der Anlage kaum noch zu erkennen war. Auch Baumbrüche und notwendige Baumfällungen des überwiegend aus Pappeln bestehenden Großbaumbestandes führten zu Verän-



derungen an der ursprünglichen Parkanlage, so dass sich die Stadt und die Zützener Bürgerinnen und Bürger die Frage stellten, wie mit dem Park weiter verfahren werden sollte.

Um das Kleinod wieder erblühen zu lassen, fanden im Jahr 2012 erste Gespräche und Besichtigungen mit der Denkmalbehörde und dem Ortsbeirat zur Pflege und Entwicklung des Parks statt. Förderanträge wurden gestellt und finanzielle Mittel für denkmalpflegerische Maßnahmen bewilligt. So konnte Schritt für Schritt seit 2012 mit der Revitalisierung und Neugestaltung des Lenné-Parks begonnen werden. Zu den wichtigsten Arbeiten in den zurücklie-

genden Jahren zählen die Beräumung des Parks von wilden Ablagerungen und Abfällen, die Beseitigung von Wildwuchs sowie die Fällung kranker bzw. alter Bäume, die Erfassung des Baumbestandes, die Erstellung einer Konzeption zur Parkgestaltung durch die Landschaftsplanerin Ulrike Katzung, Totholzastungen und Pflegeschritte, die Anlegung von wassergebundenen Wegen, die Anpflanzung neuer Bäume wie z. B. Zierkirschen, Eichen u. a.

Am 10. Oktober wurde der 4. Abschnitt im Wegebau fertiggestellt und der Lennépark im Schwedter Ortsteil Zützen um ein weiteres Stück bereichert. (öa)

Wie informieren Sie sich über Veranstaltungen?

AUSWERTUNG DER BESUCHER-UMFRAGE

» Die städtischen Kultureinrichtungen – die Uckermärkischen Bühnen, die Musik- und Kunstschule, das Stadtmuseum, die Stadtbibliothek und die Volkshochschule – führten in diesem Jahr eine Umfrage bei Besucherinnen und Besuchern ihrer Veranstaltungen durch. Ermittelt werden sollte, woher die Teilnehmer ihre Informationen über Veranstaltungen beziehen, und insbesondere die Frage, ob ein neues gemeinsames Druckerzeugnis der städtischen Einrichtungen notwendig ist.

Am Ende waren 464 Zettel auszuwerten – nicht repräsentativ – aber gewisse Tendenzen sind doch erkennbar. Zu den häufigsten Informationsquellen zählen gedruckte Programme der Einrichtungen (52 %), Informationen in der Presse (44 %), das Internet (25 %) sowie Freunde

und Bekannte (31 %). Alle Befragten nutzen stets mehrere Kanäle zur Information. Da kommen auch Plakate (14 %), Fernseh- oder Radiobeiträge (9 %) und die Schwedt-App (8 %) zum Zuge.

Interessant ist der Vergleich der verschiedenen Altersgruppen. Bei den unter Dreißigjährigen spielen die sozialen Netzwerke, wie Facebook, Twitter und Instagram, eine wesentliche Rolle. Immerhin 26 % informieren sich auf diesem Weg. Bei den über Sechzigjährigen sind das nur 2 %. Für die Personen zwischen 31 und 60 nimmt dagegen die Homepage der Einrichtung mit mehr als 48 % die Spitzenposition ein.

Das Ergebnis der Umfrage heißt nun: Es wird kein neues zusätzliches Druckerzeugnis geben. Die vorhandenen Wege und Produkte sind weiter zu pflegen und

qualitativ zu verbessern. Wer insbesondere junge Leute erreichen möchte, muss auf die sozialen Medien setzen.

Dies hat die Musik- und Kunstschule bereits erkannt. Seit Ende September bietet sie Informationen über Facebook, Twitter, Instagram und YouTube an. Die Volkshochschule geht ebenfalls neue Wege. Mit der überarbeiteten Homepage www.vhs-schwedt.de gibt es nun einen Newsletter, um Interessenten gezielt aktuell zu bedienen. Auch die Uckermärkischen Bühnen sind im Sommer mit einer frischen Homepage online gegangen und bedienen die Kanäle Facebook, Twitter und YouTube. (öa)

INFO

www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

Die Volkshochschule Schwedt/Oder informiert



Angebote im Monat November

EINE GROSSE VIELFALT ERWARTET SIE

Lesung in der Volkshochschule

Reichsbürger: Die unterschätzte Gefahr

Als im Oktober 2016 im fränkischen Georgensgmünd ein Spezialeinsatzkommando der Polizei in das Wohnhaus eines Reichsbürgers eindringt, um dort gehortete Waffen zu beschlagnahmen, eröffnet dieser das Feuer und verletzt vier Beamte. Einer von ihnen wird tödlich getroffen. Der Schütze gehört zu jener Bewegung von Verschwörungsfanatikern, die die Bundesrepublik und ihre Gesetze nicht anerkennen. Bis dahin hatte der Staat die Angehörigen der Szene als „Spinner“ und ungefährlich abgetan.

Der Rechtsextremismus-Experte Andreas Speit beleuchtet in seinem Buch gemeinsam mit weiteren Fachleuten die Ideologie und die Akteure der verschiedenen Gruppen. Sie analysieren deren Weltbild und beschreiben, wie ihnen angemessen zu begegnen ist.

„Die Mischung aus Reportagen und wissenschaftlichem Hintergrund gibt einen Überblick über die unterschiedlichen Strömungen der Szene und bietet einen anschaulichen Einblick in die Gedankenwelt einzelner Protagonisten. Das macht das Buch sowohl für Leser interessant, die sich zum ersten Mal mit der Reichsbürger-Szene beschäftigen, gleichzeitig bietet der Band eine handlungsorientierte Einordnung zum Umgang mit einem wachsenden Phänomen.“ (MDR Kultur)

Mittwoch, 28.11.2018, 18:00 bis 20:00 Uhr
im Berlichsky-Pavillon

Neue Angebote der Volkshochschule

Eigene Website oder Blog mit WordPress erstellen

WordPress ist das am meisten genutzte Open Source System zur Erstellung von Weblogs und Webseiten. Viele ansprechende Designvorlagen und die funktionale Flexibilität machen WordPress zu einem vollwertigen Content-Management-Systems (CMS). Es ermöglicht Ihnen, in kurzer Zeit interessante Webseiten ohne Programmierkenntnisse im Internet zu veröffentlichen. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die privat wie beruflich eine Webpräsenz aufbauen wollen und keine Vorkenntnisse mit WordPress besitzen. Wir werden gemeinsam Schritt für Schritt eine Webseite erstellen. Der Kurs beinhaltet u. a.: Registrierung einer Domain, WordPress installieren und einrichten, Designs und Layout

durch Themes anpassen, Texterstellung und Medieneinbindung (Seiten, Beiträge und Mediathek), Kategorien und Schlagwörter, Menüs einrichten, funktionale Erweiterung mit Plugins, Update und Backup der Plattform. Die Dozentin ist IT-Beraterin und betreut u. a. diverse private Blogs.

Am 3. und 17.11.2018, 10:00 bis 16:30 Uhr

Herbstlandschaften malen in der Bob Ross Ölmaltechnik

In der Bob Ross Malweise fertigen Sie an einem Tag Schritt für Schritt ein Ölbild in der Größe 40 x 50 cm auf Keilrahmen. Sie malen unter genauer Anleitung einer



zertifizierten Mallehrerin, angelehnt an Bob Ross typische Landschaftsmotive. Auch wenn Sie noch nie mit

einem Pinsel kreativ gearbeitet haben, werden Sie mit etwas Übung und Ausdauer schnell diese Maltechnik erlernen und eigene Motive künstlerisch umsetzen können. Für jedes Thema stellt die Kursleiterin im Vorfeld drei Motive zur Auswahl. Die Motive mit dem meisten Zuspruch werden gemalt. Eine Papierküchenrolle und eine Packung Babyfeuchttücher zur Reinigung der Hände bitte mitbringen, ansonsten wird sämtliches Material gestellt. Den Unkostenbeitrag von 30 € für Material zahlen Sie vor Ort bei der Dozentin.

Am 4.11.2018, 10:00 bis 16:15 Uhr

Jeder Mensch ernährt sich anders.

Aber wie ist es richtig?

Die Art und Weise der Ernährung ist heutzutage ein Dauerthema und immer präsent. Krankheiten, Gewicht, Alltag, Unverträglichkeiten, Allergien stehen im Fokus. Teilnehmer haben hier die Möglichkeit, sich bewusst und auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmt mit dem Thema auseinanderzusetzen. Dabei wird auch geklärt, wie jeder die für ihn passende Ernährung im Alltag umsetzen kann, wie und was man z. B. in kurzen Pausen kochen kann. Die Ayurveda-Ernährungsberaterin Simone Stäglin hat selbst lange mit diesem Thema experimentiert und dabei einiges ausprobiert. Sie gibt sowohl ihre Erfahrungen als auch neue Denkanstöße weiter.

Ab 14.11.2018, 17:30 bis 19:00 Uhr

„Alles Schwedt“ – deine digitale Stadt in der Hosentasche.

Sie haben schon von der SchwedtApp gehört und möchten wissen, was sie alles bietet? Oder Sie kennen die SchwedtApp und hätten gerne Unterstützung bei der Einrichtung Ihrer ganz persönlichen Profile? Dieser Kurs vermittelt die Funktionen und Möglichkeiten der App. Hier lernen Sie, wie man Bus & Bahn oder lokale News optimal nutzt, Angebote und Veranstaltungen findet und vieles mehr. Welche Möglichkeiten bieten der Störungsmelder und Apothekennotdienst und wie kann die App individualisiert werden? Sie können gerne Ihr eigenes Smartphone oder Tablet mitbringen und Ihre gewünschten Einstellungen vor Ort anpassen.

Ein kostenloses Angebot der Volkshochschule in Kooperation mit den Stadtwerken Schwedt.

Am 14.11.2018, 18:45 bis 21:00 Uhr

Zu Besuch bei alten Bäumen

Bäume sind einzigartige Lebewesen. Wir betrachten sie mit Ehrfurcht und Bewunderung, sie schenken uns Inspiration und Freude. Jeder, der einmal mit offenen Sinnen einen gewaltigen Baumstamm umarmt hat, die rissige, warme Borke unter seinen Händen gespürt hat, ist fasziniert. Für unsere Vorfahren waren alte Bäume oft Heiligtümer. Sagen und Legenden ranken sich um sie. Manche Bäume können ein Alter von mehreren hundert Jahren erreichen, aber nur wenige der alten Baumriesen, die früher in lichten Wäldern auch in unseren Breiten standen, sind von der Axt der Holzfäller, von Naturgewalten und Krankheiten verschont geblieben. Viele Menschen erkennen heute ihren außergewöhnlichen kulturellen, ästhetischen und auch ökologischen Wert. In drei Vorträgen nähern wir uns diesen faszinierenden Riesen.

Ab 15.11.2018, 18:00 bis 19:30 Uhr

INFO UND ANMELDUNG

Volkshochschule Schwedt/Oder
Haus der Bildung und Technologie
Berliner Straße 52 e
16303 Schwedt/Oder
☎ 03332 23333 oder 834911
✉ vhs.stadt@schwedt.de
www.vhs-schwedt.de



Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

Marketing im 18. Jahrhundert

TREFFPUNKT PAVILLON: KUPFERSTICHE DER SCHWEDTER MARKGRAFENZEIT

» Der nächste Vortrag bei „Treffpunkt Pavillon!“ führt in die Zeit der Schwedter Markgrafen. Am Mittwoch, dem 14. November 2018, um 18 Uhr wird die Kunsthistorikerin Iris Berndt sich den Residenzansichten der Herrschaft Schwedt aus der Zeit des Barocks widmen. Auch damals betrieben Herrschende schon Marketing. Ein Medium stellte die Kunst, wie hier bei der Schwedter Residenz der Kupferstich, dar.

Alles nur Werbung, wieder ein Marketing-Trick! So hören wir es um uns, wenn jemand mal wieder seinem Unmut über viele verlockende, aber überteuerte Angebote ausdrücken möchte. Wir durchschauen das doch allmählich oder nicht? Aber ehrlich gesagt: Die Werbung funktioniert, sonst würde sie nicht produziert werden. Gehört es nicht zu unserer Kultur, etwas Neues besonders neu, groß und schön zu präsentieren? Ist das nicht auch manchmal ideenreich, lustig und vor allem spannend, wenn wir es nicht nur betrachten, sondern dabei auch gleich noch die Strategien der Werbemacher besser kennenlernen?

Dr. Iris Berndt hat sich schon in ihrem Buch „Märkische Ansichten“ 2007 und zuvor auch in dem Schwedter Katalog „Zeit der Markgrafen“ mit den sogenannten Richter-Stichen beschäftigt. Sie zeigen die verwirklichte und geträumte



J. G. Wolfgang nach R. H. Richter: No. 4 – Sr. Königl. Hoheit des Marggraff. Fridrich Wilhelm Schloß zu Schwedt. Prospekt von der Freyheit nebst der Stadt Schwedt, Kupferstich, 471 x 683 mm, 1741 (Stadtmuseum Schwedt/Oder)

Wirklichkeit der Schwedter Residenz um 1740. Jetzt nimmt sie die Marketing-Strategien des 18. Jahrhunderts mal genauer unter die Lupe, schaut nicht nur vergleichend auf die Strategien anderer, vor allem der preußischen Halbgeschwister in Berlin und Potsdam, sondern geht mit den historischen Einsichten auch an die Betrachtung von Werbeprospekten für Häuslebauer und

Großvorhaben in der Gegenwart. Das kann lehrreich für uns heute sein.

INFO

Eintritt: 2,50 €, Beginn: 18:00 Uhr
Stadtmuseum Schwedt/Oder
Judenstraße 17
☎ 03332 23460
www.schwedt.eu/stadtmuseum

Auf musikalischer Zeitreise mit dem Soldatenkönig

FRIEDENSFÜRST UND REFORMER FRIEDRICH WILHELM I.

» Am Sonntag, dem 18. November 2018, um 14:30 Uhr ist das KALLIOPE-Team im Schwedter Stadtmuseum zu Gast. Passend zur aktuellen Sonderausstellung steht König Friedrich Wilhelm I. (1688–1740) im Fokus der Gruppe um die Journalistin Gisela M. Gulu, die Lebensbilder historischer Persönlichkeiten literarisch und musikalisch lebendig werden lassen.

König Friedrich Wilhelm I. war der Cousin des Schwedter Markgrafen Friedrich Wilhelm und von 1711 bis 1719 auch sein Vormund. Die Geschichtsschreiber haben diesen preußischen König etwas stiefmütterlich behandelt. Dabei hat er sich für das Gedeihen seines Staates und dessen Bürger verdient gemacht wie keiner



zuvor: Die Residenzstadt Potsdam mit dem holländischen Viertel, die Berliner Charité, Schulen und Kirchen, ... tja – und auch das Tabakkollegium zeigen einen ungewöhnlichen Menschen.

Ein erhellendes Porträt über den Mann mit dem Tick fürs Militär auf Preußens Thron – natürlich auch mit historischer Marschmusik, auf Cembalo und Querflöte.

INFO UND KARTEN

Eintritt: 5,00 €
Stadtmuseum Schwedt/Oder
Judenstraße 17
☎ 03332 23460
www.schwedt.eu/stadtmuseum

Das Stadtarchiv
Schwedt/Oder informiert



Geschichte der Berlin-Stettiner-Eisenbahn

AUSSTELLUNG UND VORTRAG

» Die Berlin-Stettiner-Eisenbahn feiert 2018 ein Jubiläum: den 175. Geburtstag. Mit einer kleinen Ausstellung, welche die Zeit zwischen 1945 und 2000 näher beleuchtet, erinnert das Schwedter Stadtarchiv an die Geschichte der Eisenbahnstrecke. Die Ausstellung ist vom 17. September 2018 bis Februar 2019 im Stadtarchiv zu sehen.

Am Dienstag, dem 20. November 2018, um 17 Uhr lädt Werner Lehmann zu einem Vortrag in den Leseraum des Schwedter Stadtarchivs ein. Sein Thema ist die wechselvolle Geschichte der Berlin-Stettiner-Eisenbahn, die auch die Entwicklung unserer Region mitbestimmt hat. Der Eintritt ist frei!

INFO

Stadtarchiv Schwedt/Oder
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
☎ 03332 446-790
www.schwedt.eu/stadtarchiv



Verladung von Betonelementen

Arbeitskreis Neue Erziehung e. V. informiert

Geteilte Elternzeit

DEN ALLTAG DES ANDEREN KENNENLERNEN

» Steffen freute sich auf seine Elternzeit. Die ersten sieben Monate bleibt seine Frau Jennifer zu Hause, dann hieß es: „Schichtwechsel“. Einige Kollegen machten erstaunte Gesichter. Andere nickten anerkennend und fragten interessiert nach. Mit dem Baby zusammen sein, das Vatersein genießen: In Steffens Phantasie war das freilich einfacher gewesen als in der Wirklichkeit. Wenn Tom weinte, hatte der junge Vater parat zu stehen – egal ob er gerade telefonierte, Wäsche aufhängte oder im Internet surfte. Doch mit der Zeit wurden Vater und Sohn ein gutes Team. Was Jennifer betraf, war er allerdings manchmal ratlos. Nichts schien er ihr recht zu machen. Kein Abend ohne ihren Kontrollblick: auf das schmutzige Geschirr, das angebrochene Brei- Gläschen, den Wäscheberg im Bad ... Und dann die besorgten Fragen nach Tom: Hatte er mittags geschlafen? Waren sie an der frischen Luft gewesen? Jennifer freute sich sehr auf ihren Beruf. Doch die Trennung von ihrem Sohn fiel ihr schwer. Nie hätte sie gedacht, dass sie so besorgt – und so eifersüchtig – sein würde. Und Tom? Nach einigen Tagen der Umstellung genoss er es sichtlich, dass sein Vater so viel Zeit zum Spielen und Toben hatte. Abends war Steffen abgemeldet – denn dann kam Mama nach Hause. Wie beneidete Jennifer ihren Mann vor kurzem noch um diese „Starrolle“. Als Tom eines Tages wieder einmal freudestrahlend auf sie zugekrabbelte, beschloss sie: Ab jetzt genieße ich das einfach!

Geteilte Elternzeit ist eine gute Sache für alle – auch wenn der Wechsel nicht



immer reibungslos verläuft. Schließlich ist es für beide Eltern nicht leicht, Abschied von lieben Gewohnheiten zu nehmen. Doch sie gewinnen auch dazu! Denn den Alltag des anderen kennen zu lernen, stärkt das gegenseitige Verständnis.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V., per E-Mail, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera
M. A. Elternbriefe Brandenburg

INFO

Arbeitskreis Neue Erziehung e. V.
☎ 030 259006 35
✉ ane@ane.de
www.ane.de

ANZEIGEN



A. KOSCHENZ

Steinmetzmeister



SCHWEDT (ODER)
Handelsstraße
(gegenüber Domäne)
☎ 0 33 32 / 41 80 73



ANGERMÜNDE
Schwedter Str. 15
(gegenüber AH Kia/Ford)
☎ 0 33 31 / 3 33 63

→ Grabmale und Einfassungen
→ Liegesteine und Grababdeckplatten
→ Bronzvasen und Bronzeschmuck
→ Treppen und Fensterbänke
→ Tischplatten und Arbeitsplatten

Wir möchten unsere Kinder später nicht zusätzlich belasten.

Wir haben unsere Verfügungen sicher hinterlegt.

BESTATTUNGEN

Kellner

Klosterstraße 35 | Angermünde
Tel. 03331/32983

Auguststraße 11 | Schwedt/Oder
Tel. 03332/512231

Pommernstraße 133 | Gartz (Oder)
Tel. 033332/879702

www.kellner-bestattungen.de



Familienserviceverein
Schwedt e. V. informiert



Frauen-ForUM und Schwedter Geschichte

ANMELDUNG ERBETEN

► Stressbewältigung am 24. November

Der Alltag wird von vielen Menschen als zunehmend „stressiger“ empfunden. Keiner kann ständig nur auf Hochtouren laufen. Wir können auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir trotz äußerem Druck ausgeglichen, leistungsfähig und umgänglich bleiben.

Unser ForUM richtet sich an Frauen, die erarbeitete Bewältigungsstrategien überprüfen und verbessern wollen, Veränderungswünsche formulieren und nachhaltig umsetzen möchten.

Am 24. November in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr moderiert Herr Klaus Teichgräber zum Thema Stressbewältigung im Alltag im AWO-Treff, Bertolt-Brecht-Platz 1.

Anmeldungen sind bis zum 9. November möglich! Kosten betragen 30 Euro.

► Buchlesung am 9. November

Alle Interessierten und Lesefreunde sind recht herzlich am 9. November 2018 um 17:00 Uhr zu einer spannenden Buchlesung mit der Schriftstellerin Andrea Weil eingeladen. Sie wird eine DDR-Anekdote vortragen und Erinnerungen an die Geschichte unserer Stadt Schwedt aufleben lassen. Treffpunkt ist um 16.45 Uhr im Gewölbekeller der WOBAG Schwedt, Flinkenberg 26-30. Für Getränke und kulinarische Leckereien ist gesorgt.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen und bitten um Rückmeldung bis zum 1. November 2018.

INFO UND ANMELDUNG

Familienserviceverein Schwedt e. V.
Am Flinkenberg 26-30
☎ 03332 835806
✉ kontakt@fame-schwedt.de
www.fame-schwedt.de

*Ist der Oktober warm
und fein, kommt
ein scharfer Winter
hinterdrein.*

Frauzentrum Schwedt informiert



3. Kreativmarkt

WEIHNACHTSZAUBER FÜR DIE GANZE FAMILIE

» Unter diesem Motto findet am 10. November 2018 von 13:00 bis 17:00 Uhr der 3. Kreativmarkt im Frauzentrum Schwedt statt. „HANDGEMACHT“ ist ein Kreativmarkt für die ganze Familie, die gerne bastelt und selbst gestaltet. Viele Aussteller präsentieren sich und ihre Kunstwerke und laden alle zum Staunen, Kaufen, Probieren und Erleben ein. Verschiedene Workshops und Mitmachangebote, auch für die Kleinsten wird es an diesem weihnachtlichen Nachmittag geben. Kreativ- und Bastelfans können sich aus erster Hand informieren und bei Interesse unterricht-



ten lassen. Designerstücke wie Schmuck, Gemälde, Babykleidung, Weihnachtsbaum-Dekorationen und vieles mehr werden präsentiert. Frischer Kaffee und selbstgebackener Kuchen in einer gemütlichen Atmosphäre bringen Besucher, Interessierte und kreative Menschen in ein weihnachtliches Miteinander.

INFO UND ANMELDUNG

Frauzentrum Schwedt
Lindenallee 62A
☎ 03332 515757
www.frauzentrum-schwedt.de

LILA SALON

„WEIHNACHTSMANN UND KARPEN BLAU“ ...

» Erleben sie ein einzigartiges Kabarett mit Andrea Kulka! Am 27. November 2018, um 18:00 Uhr wird Andrea Kulka mit engelsgleicher Stimme, reinem Wortkabarett und mutiger, uneitler Mimik und Gestik den Gästen die Vorweihnachtszeit versüßen.

Mit satirisch-ironischen, frech-frivolen, absurden und auch albernen Betrachtungen garantiert sie jedem Zuschauer und Hörer einen Angriff auf die Lachmuskeln.

Seien Sie dabei und gönnen Sie sich einen Abend der Entspannung und purer Freude in der stressigen Vorweihnachtszeit. Karten ab sofort für 12,00 € erhältlich.

INFO UND KARTEN

Frauzentrum Schwedt
Lindenallee 62A
☎ 03332 515757
www.frauzentrum-schwedt.de





Lesetipps für Oktober

BUCH: Karen Duve: **Fräulein Nettes kurzer Sommer**

In ihrem Roman erzählt Karen Duve gnadenlos realistisch und mit trockenem Humor von der Liebes- und Lebenskatastrophe der Anette von Droste-Hülshoff. Fräulein Nette ist eine Nervensäge! Dreiundzwanzig Jahre alt, heftig, vorlaut, ist sie das schwarze Schaf, das nicht in die Herde ihrer adligen Verwandtschaft passt. Während ihre Tanten und Cousins brav am Kamin sitzen und sticken, zieht sie mit einem Berghammer bewaffnet in die Mergelgruben, um nach Mineralien zu suchen. Das Schlimmste aber ist ihre scharfe Zunge, sie mischt sich ungefragt in die Gespräche der Männer ein. Wilhelm Grimm bekommt bereits Panik, wenn er sie sieht. Ein Enfant terrible ist sie, aber nicht für alle. Es folgt eine Liebeskatastrophe mit familiärem Flächenbrand.



BUCH: Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer: **Weltmedizin**

Der bekannte Arzt und Bestsellerautor Dietrich Grönemeyer reist seit Jahrzehnten um die Welt und hat Kollegen, Schamanen und Heilerinnen gebeten, ihr Wissen mit ihm zu teilen. Dieses Wissen und seine Kenntnisse nutzt Dietrich Grönemeyer jetzt, um wesentliche Fragen zu beantworten: Wie kann Meditation den Herzrhythmus regulieren? Werden Menschen durch Handauflegen gesund? Warum funktionieren Akupunktur und Ayurveda? Dazu sagt Grönemeyer: „Meine Vision ist eine Weltmedizin, in der sich traditionelle und moderne Medizin zu einem neuen Ganzen verbinden.“



Ein Sommer auf der Krim

LIVE-MULTIMEDIA-SHOW MIT NINA UND THOMAS W. MÜCKE

» Thomas W. Mücke und seine Frau Nina stellen mit ihren in brillanter 6 x 6 Bildqualität und einzigartiger Synthese von Wort, Gesang und Musik inszenierten Mittelformat-Multimedia-shows seit über 25 Jahren deutschlandweit eine Institution dar. Auf Einladung der Stadtbibliothek sind sie zum wiederholten Mal im Berlischky-Pavillon zu Gast. Die Krim – eine Insel, von der man glaubt, dass sie infolge der Sanktionen stark gebeutelt sein dürfte, doch von all dem spürt der Tourist nichts. Das Angebot ist in jeder Beziehung sehr üppig – also von kulinarischen Verführungen bis zu exzellenten Ferienattraktionen wird man hier reichlich verwöhnt. Und umspült vom Asowschen und dem Schwarzen Meer gibt es genug Gelegenheiten, die Hitze, die man besonders in der großen Steppe arg zu spüren bekommt, zu ertragen. Besonders beeindruckend sind die Städte an der Südküste wie etwa Sewastopol mit einer faszinierenden Architektur und herrli-

chen Parkanlagen oder etwa Jalta, wo schon die Zaren kurten. Alles hier ist eingebettet in eine jahrtausendealte Geschichte und trägt die Spuren unzähliger Völkerschaften.

Sollten Sie schon einmal auf der Krim gewesen sein, ist es doch ein Grund mehr, Ihre Erinnerungen mittels einer außergewöhnlichen Dia-Ton-Show und traumhafter Musik wieder aufzufrischen. Der studierte Opernsänger Thomas W. Mücke wird live dazu singen.

Wir laden alle Interessierten am 21. November 2018 um 18:00 Uhr in den Berlischky-Pavillon ein. Karten zum Preis von 2,50 EUR sind ab sofort in der Stadtbibliothek Schwedt/Oder erhältlich.

INFO UND KARTEN

Stadtbibliothek Schwedt/Oder
im Ermelerspeicher
Lindenallee 36
☎ 03332 23249
www.schwedt.eu/stadtbibliothek



INFO

Stadtbibliothek Schwedt/Oder
im Ermelerspeicher, Lindenallee 36
☎ 03332 23249
www.schwedt.eu/stadtbibliothek

Die Wildnisschule
Teerofenbrücke informiert

Wichtelmarkt im Teerofenwald

AM 10. NOVEMBER



» Auch in diesem Jahr lädt die Wildnisschule in der Vorweihnachtszeit wieder zum wunderschönen Wichtelmarkt in den Teerofenwald ein. Am Samstag, den 10. November 2018 zwischen 11:00 und 17:00 Uhr bieten Kunsthandwerker der Region in den behaglichen Holzhäuschen ihre Waren an. Selbstgebackene Kuchen locken zum Verweilen im beheizten Wald-Café, während es draußen Deftiges vom Grill zu genießen gibt.

Für allerlei Spaß und Überraschungen für Klein und Groß sorgen der freche Teerofenwichtel, die Märchenprinzessin und ein lauschiges Lagerfeuer mit Knüppelkuchen. Der Eintritt ist wie immer frei.

INFO

Wildnisschule Teerofenbrücke
☎ 03332 838840
www.wildnisschule-teerofenbruecke.de

Satt ist gut.
Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance



Die Ehm Welk Buchhandlung informiert

Vorlesetag am 16. November

„SCHWEDTER VORLESEBUCH 2018: JEDER ORT – EIN LESEORT“

» „Das Land des Lesens ist ein geheimnisvoller, unendlicher Erdteil ...“ Das schrieb der große Erich Kästner in seiner Autobiografie „Als ich ein kleiner Junge war“. Er selbst hatte in seiner Kindheit die Erfahrung gemacht, dass Bücher und Geschichten den Zugang zu anderen Welten und Zeiten, zu Menschen, Zauberwesen und Sagenfiguren, zu fremden Ländern und unglaublichen Abenteuern ermöglichen.

Das Lesen und Vorlesen verbindet Menschen, Themen und Orte rund um den Globus, löst Grenzen auf, lässt der Fantasie Flügel wachsen, ist die wohl schönste Art Kopfkino zu erleben, bildet, regt die eigene Kreativität an – und nicht zuletzt: Es macht einfach viel Spaß!

Am 16. November 2018 ist es wieder so weit: Bereits zum 5. Mal in Schwedt



und zum 15. Mal in Deutschland findet der bundesweite Vorlesetag statt. Und auch Schwedt hat sich 2018 wieder mit vielen engagierten und begeisterten Partnern, Lesern und Vorlesern sowie außergewöhnlichen Vorleseaktionen und -orten auf den bundesweiten Vorlesetag

vorbereitet. Unter dem Motto: „Jeder Ort – eine Leseort“ verwandelt sich Schwedt erneut in eine lebendige Buchstadt. Ob Vorleser, Leser oder Zuhörer – jeder ist eingeladen, in die unerschöpfliche Welt der Bücher und Geschichten auf seine Weise einzutauchen. Die Anthologiereihe „Schwedter Vorlesetag“, die mit dem ersten Band 2017 erfolgreich gestartet ist, erscheint jährlich zum bundesweiten Vorlesetag mit regional-literarischen Schätzen zum Vorlesen, Lesen und Zuhören.

Das MehrGenerationenHaus informiert



Angebote für die kalte Jahreszeit

SPORT, SPIEL UND KAFFEEKLATSCH

» Kurze Tage, grauer Himmel, Nieselregen – Zeit, es sich drinnen gemütlich zu machen. Das eigene Zuhause wäre da eine Option. Aber wer es geselliger mag, dem stehen auch eine Vielzahl anderer Türen offen.

Das MehrGenerationenHaus in der Bahnhofstraße lädt beispielsweise von Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr in seine barrierefreien, freundlichen Räumlichkeiten ein – ganz ungezwungen und spontan zum Kaffeetrinken, Zeitungenlesen oder auf einen Plausch. Dabei bedarf es keiner Anmeldung, es gilt: einfach vorbeikommen und gemütlich machen.

Wer in einer Gruppe aktiv werden möchte, ist ebenso gern gesehen. Unter dem Motto „Gemeinsam mehr bewegen“ zeigt der ehrenamtlich tätige Andreas Keller den Teilnehmern seines Bewegungskreises, wie Mobilität und Fitness bis ins hohe Alter gelingen kann. Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 9:00 Uhr und freut sich auf weitere Teilnehmer. Der Kurs ist eine Initiative der Volkssolidarität. Um Anmeldung unter 03332 835 040 wird gebeten.

Etwas ruhiger geht es am Mittwochvormittag zu. Ab 10 Uhr werden Karten, Brettspiele oder Bingo ausgepackt und es kann bei wärmendem Tee oder Kaffee ausgiebig gespielt werden. Es dürfen auch gern eigene Spiele mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Für die etwas jüngeren Besucher und ihre Eltern öffnet das MehrGenerationenHaus jeden Mittwoch ab 15:30 Uhr und jeden Freitag ab 14:00 Uhr seine Türen zum KinderCafé.

Kinder ab ca. drei Jahren können hier spielen, toben, malen, mit Doro aus der KreativWERKstatt basteln oder am Englisch-Spielkreis, dem „KidsClub“ der WOBAG eG, teilnehmen. Neue Spielfreunde finden sich hier in Nullkommanichts. Es ist keine Anmeldung notwendig.



INFOS UND ANGEBOTE

MehrGenerationenHaus
im Lindenquartier, Bahnhofstraße 11b
☎ 03332 835040
www.mgh-schwedt.de



Die Musik- und Kunstschule informiert

Best of LaJazzO

MONTAGSKONZERT AM 12. NOVEMBER UM 18:00 UHR

» Das Landesjugendjazzorchester Brandenburg feiert kommendes Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass erarbeiten die Musikerinnen und Musiker im Herbst 2018 ein abwechslungsreiches Programm mit den Klassikern der vergangenen Jahre. Bereits seit 1994 hat sich das LaJazzO der Musik berühmter Bigbands verschrieben und setzt diese Tradition auch heute noch fort. Ein Querschnitt durch 25 Jahre LaJazzO bedeutet somit gleichzeitig ein Querschnitt durch 80 Jahre Bigband-Geschichte. Da seit 2008 die US-amerikanische Bigband-Legende Jiggs Whigham das Orchester leitet, feiert er in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum mit der besten Bigband Brandenburgs. Whigham gilt als Verfechter von Count Basie und Stan Kenton, mit denen er selbst noch auf der Bühne stand.

„Jeder junge Jazzmusiker muss dieses traditionelle Repertoire beherrschen“, so Whigham. Ebenso ist er ein großer Fan von Bob Florence und Bob Brookmeyer, weshalb diese beiden herausragenden Komponisten mit Stücken wie „The American Express“ und „A Sound-sketch“ im Jubiläumsprogramm vertreten sind.

Auch „The Waltz I Blew For You“ von Rob McConnell darf keinesfalls fehlen, denn mit diesem Stück gewann das LaJazzO im Jahr 2010 den 4. Wettbewerb für Auswahlorchester in Bamberg. Als langjähriger Freund von Jiggs Whigham steuert der renommierte



Komponist und Arrangeur Steve Gray seine Arrangements berühmter Klassiker wie „Take The A-Train“ und „Satin Doll“ bei.

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches und energiegeladenes Konzert mit einigen der besten jungen Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusikern des Landes Brandenburg. Das Konzert bildet den Abschluss einer intensiven Probenwoche in der Kreismusikschule „Engelbert Humperdinck“ Potsdam-Mittelmark in Kleinmachnow. Unterstützt durch Dozenten der Berliner Jazzszene feilten die jungen

Musiker an Phrasierung, Timing und Artikulation und teilen dabei alle eine gemeinsame Sache: Die Liebe zum Jazz!

INFO UND KARTEN

Karten 12,00 Euro,

Schüler der Musikschule 5,00 Euro
Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder
Berliner Straße 56

☎ 03332 266311

✉ musikschule.stadt@schwedt.de

www.schwedt.eu/musikschule

ANZEIGEN



Hans Müller
RECHTSANWALT

Interessenschwerpunkte
Arbeitsrecht
Verkehrsstraf- & Verkehrszivilrecht

Marktberg 12 | 17291 Prenzlau
Tel: 03984 71229 | Fax: 03984 800875

centra HOTEL



Bei uns
feiern
Sie richtig!

DZ ab
55.€

Ringstraße 18
16303 Schwedt/Oder

☎ 0 33 32
44 78 00

www.centrahotel.de



WWW.VOLKSBUND.DE/WORKCAMPS

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. informiert

Haus- und Straßensammlung

VOM 1. BIS 30. NOVEMBER

» Der Volksbund für Deutsche Kriegsgräberfürsorge übernimmt seit fast 100 Jahren die Fürsorge über 833 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit ungefähr 2,7 Millionen Kriegsoffern. Als Mitglieder- und Spendenverein sorgt er für den Bau und die Pflege von Kriegsgräbern, kümmert sich um die Umbettungen,

nimmt Schicksalserklärungen vor und ist aktiv in der Gedenk-, Veröhnungs- und Bildungsarbeit tätig. Auch 2018 bittet der Verein wieder um Unterstützung, um die Ruhestätten der zahllosen Toten durch Krieg und Gewalt als Mahnmale für ein friedliches Miteinander zu erhalten!

INFO UND SPENDENKONTO

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
www.volksbund-brandenburg.de
Deutsche Bank Potsdam
IBAN: DE94 1207 0024 0325 2236 00
BIC: DEUTDE33160

Wir gratulieren



Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder gratuliert allen Jubilaren im Oktober!

zum 90. Geburtstag

Frau Waltraud Bomberg
Frau Erika Krause

zum 85. Geburtstag

Frau Ruth Vater
Herrn Ernst Künzel
Herrn Alfred Wachholz
Herrn Hans Friedl

zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Hesse
Frau Brigitta Walter
Frau Johanna Staate
Frau Helga Rohde
Frau Renate Toerste
Frau Sigrid Witt
Herrn Dieter Krug
Herrn Dr. Georg Lehmann
Herrn Joachim Schulz
Herrn Wolfgang Schmidt

Herrn Sieghard Buchholz

INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein. Frau Kerstin Giese, Rathaus, Raum 2.21 A ☎ 03332 446-822
✉ buergeranliegen.stadt@schwedt.de

ANZEIGEN

AUTOLACKIERUNG

Günther & Lück

- Unfall- und Schadenregulierung
- Hol- und Bringdienst
- Leihwagen
- Karosseriearbeiten
- Lackierung aller Art (auch Möbel z.B. Küchen)
- Felgenreparatur
- Smartrepair
- Ausbeulen ohne lackieren



Tel. 03332/ 268765

Autolackierung Günther & Lück GbR, Handelsstr. 22 (Gelände Waschanl. Chachaj)
16303 Schwedt/Oder, Tel. 0 33 32 / 26 87 65 Fax: 0 33 32 / 47 55 97
E-Mail: autolackglueck@schwedt.de

WHS

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

24-h-
Havariedienst
0172.3101509

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de

Wir können Hilfe gebrauchen ...

Kennen Sie sich gut aus in Ihrer Gegend und vielleicht auch in den Nachbarorten, sind Sie gern unterwegs, haben kein Problem, andere Leute anzusprechen und kommt Ihnen ein Hinzuverdienst gerade recht – dann könnten Sie uns helfen:

... als Unterstützung beim Anzeigenverkauf!

Nicht überall schaffen es unsere Mitarbeiter, all jene anzusprechen, die vielleicht in unseren Ortszeitungen und Amtsblättern werben wollen, manchmal erfahren wir nicht sofort, wenn sich in Handel und Gewerbe etwas Neues tut.

Und wenn dabei auch noch die eine oder andere Neuigkeit oder kleine Geschichte für den redaktionellen Teil herausspringt – umso besser.

Rufen Sie uns einfach an, wenn Sie – Senioren ausdrücklich erwünscht – Spaß daran haben, unsere Zeitungen interessanter zu machen.

Heimatblatt Brandenburg Verlag

Telefon: 030 577 95 765
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

Exakte Diagnostik der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit im Sanitätshaus Fuchs

Das schnellste Knöchel-Arm-Index-Messgerät der Welt steht am 13. November in Schwedt/Oder zur Verfügung

Es fängt ohne Symptome an: 70 Prozent aller von der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (kurz: pAVK) Betroffenen merken zunächst nichts. Später erst kommt es zu Schmerzen beim Gehen, treten zeitweises Hinken und Schmerzen in den Beinen oder Armen auch im Ruhezustand auf.

Über 700 Millionen Menschen gehören zur Risikogruppe

Über 700 Millionen Menschen gehören zur pAVK-Risikogruppe. Dazu zählen über 50-Jährige, mit Herz-Kreislauf-Risikofaktoren (wie Hypertonie/Bluthochdruck, Übergewicht, Diabetes und Rauchen) sowie alle über 70-Jährigen. Da laut Empfehlung der Fachgesellschaften für Kardiologie alle Personen aus den Risikogruppen untersucht werden sollten, bietet das Sani-

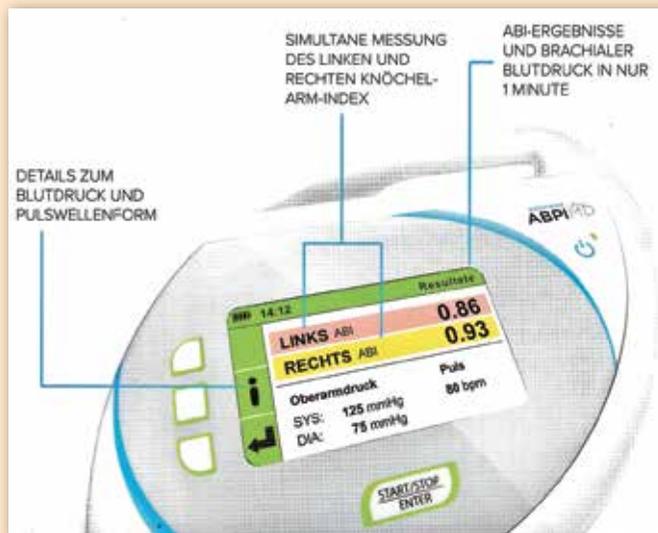
tätshaus Fuchs am 13. November 2018 in der Zeit von 9 bis 14 Uhr eine Messung mit dem schnellsten Knöchel-Arm-Index-Messgerät der Welt, dem MESI ABPI MD-Gerät, an.

Messung ist schmerzfrei, zuverlässig und objektiv

Der Knöchel-Arm-Index (ABI) ist ein sehr einfacher Vergleich zwischen dem Blutdruck in Beinen und Armen. Die Messung ist nicht-invasiv und schmerz-

frei. Das MESI ABPI MD-Gerät macht den Vorgang zuverlässig und objektiv. Aus zwei Gründen ist die ABI-Messung unglaublich wichtig:

- Sie ist ein zuverlässiger Prädiktor von krankhaften Verschlüssen der Arterien in den unteren Gliedmaßen – der pAVK. Die Erkennung der pAVK ist umso wichtiger, wenn man bedenkt, dass sich wie bereits erwähnt über 70 Prozent der Bevölkerung solcher eripheren arteriellen Verschlüsse überhaupt nicht bewusst sind.
- Aufgrund der hohen Ähnlichkeit der pAVK mit der koronaren Herzkrankheit (KHK) sowie zerebrovaskulären Erkrankungen (ZVE), haben Patienten mit diagnostizierter pAVK auch eine große Chance auf eine frühzeitige Diagnose mit KHK und ZVE.



Früher an später gedacht:

**SANITÄTSHAUS
Fuchs**



Jetzt zur Vorsorgeuntersuchung für Gefäßerkrankungen mit dem genauesten Knöchel-Arm-Index-Gerät der Welt!

Wir sorgen für Ihre Gesundheit und bieten Ihnen am 13. November die Gelegenheit, der chronischen arteriellen Gefäßkrankheit (pAVK) vorzubeugen. Sie sind Hypertoniker, übergewichtig, Diabetiker, Raucher oder einfach älter als 70 Jahre - dann bieten wir Ihnen mit unserer präzisen Knöchel-Arm-Index-Messung eine frühzeitige Erkennung an.

Unsere
Vorsorgeveranstaltung:

13.11.

9-14 Uhr

Berliner Allee 10



medi. Ich fühle mich besser.

Sanitätshaus Fuchs M. Reineke GmbH

Berliner Allee 10 | 16303 Schwedt/Oder | Tel. 03332 250836 | www.sanitaetshaus-fuchs.de

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungenkalender

01.11. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Im Wolletzer Wald“

Strecke: Wolletz, Peetzig, Görldorf, Wolletz, ca. 15 km

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

19:30 Uhr | Klassik populär

Ludwig van Beethoven und seine komponierenden Zeitgenossen.

19:30 Uhr | Hamlet for you

Mit großem Elan nehmen zwei Schauspieler den „Hamlet“ in Angriff.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

02.11. | FREITAG

19:00 Uhr | DarstellBar: Der Dolch der Hohenzollern!

Krimi mit Dinner.

19:30 Uhr | Wie im Himmel

Romantisches Schauspiel. Weiterer Termin: 03.11.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

03.11. UND 04.11.

„Schwedt 2018“ – Briefmarken, Numismatik, Heimatliteratur

Ausstellung der Schwedter Philatelisten, Numismatiker und Freunde der Heimat-Literatur und Sammlerbörse

► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner Straße 52a

03.11. | SAMSTAG

09:00 Uhr | 7. Schwedter Ost-Uckermark-Turnier im Badminton

► Sporthalle Dreiklang, H.-Eisler-Weg 19a | www.blauweiss65-schwedt.de

10:00 Uhr | Wanderung „Auf den Spuren des Bibers“

Tauchen Sie ein in das Reich des Baumeisters der Aue.

► Criewen, Nationalparkhaus, Park 2 | ☎ 516406 | www.naturwacht.de

19:30 Uhr | Ute Freudenberg & Band

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 35,85/44,65/41,32 € | www.theater-schwedt.de

04.11. | SONNTAG

11:00 Uhr | Singschwantour – Weiße Sänger im Nationalpark

Weiterer Termin: 18.11.

► Schloss Criewen, Park 3 | www.gruen-und-wild.de

06.11. | DIENSTAG

19:30 Uhr | Bakterien, Gerüche und Leichen

Kriminalbiologe Dr. Mark Benecke widmet sich auf skurrile bis teilweise eklige Weise spannenden Fragen.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 27,55 € | www.theater-schwedt.de

07.11. | MITTWOCH

10:30 Uhr | Unter W@sser

Jugendstück. Weiterer Termin: 08.11.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 9,00/6,00 € | www.theater-schwedt.de

08.11. | DONNERSTAG

10:25 Uhr | Veteranenwanderung „Letzte Blüten“

Strecke: Meyenburg/Kreuzung, Gartenanlage, Schwedt, ca. 5 km.

► ZOB | www.ssv-pck-90-schwedt.de

09.11. | FREITAG

16:45 Uhr | Lesung mit Andrea Weil

► WOBAG, Flinkenberg 26–30 | Anmeldung bis 01.11. unter ☎ 835806

17:15 Uhr | Pogromnacht-Gedenken

in der Kirche und Schweigemarsch zur Gedenktafel in der Louis-Harlan-Straße

► Evangelische Kirche, Oderstraße 35 | ☎ 22083 | www.schwedt-evangelisch.de

19:30 Uhr | Dynamid im Bluhd

Das Sachsenprogramm

19:30 Uhr | Musical „Tamara“

Weitere Termine: 10., 11., 23., 24.11.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

10.11. | SAMSTAG

11:00–17:00 Uhr | Wichtelmarkt

► Wildnisschule, Teerofenbrücke

13:00 Uhr | Handgemacht – Kreativmarkt Weihnachtszauber

► Frauenzentrum, Lindenallee 62 a | ☎ 515757 | www.frauenzentrum-schwedt.de

17:00 Uhr | Martinstag am Backofen

► Heinersdorf, Gutshof

11.11. | SONNTAG

11:11 Uhr | Rathaussturm der Schwedter Karnevalsvereine

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | www.theaterstolperdraht.de

12.11. | MONTAG

18:00 Uhr | Montagskonzert – Ein

Podium für junge Künstler

Satchidao String Streichquartett.

► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 | Karten unter) ☎ 266311 | Eintritt: 10,00/7,50 € | www.musikschule-schwedt.de

13.11. | DIENSTAG

20:15 Uhr | Live-Event: La Bayadère The Royal Ballet.

► FilmforumUM, Handelsstraße 23 | ☎ 449-290 | www.schwedt-filmforum.de

14.11. | MITTWOCH

18:00 Uhr | Treffpunkt PAVILLON!

Dr. Iris Berndt, Potsdam: Marketing im 18. Jahrhundert: Die Richter-Stiche von der Schwedter Residenz.

► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 | Eintritt: 2,50 € | www.schwedt.eu/stadtmuseum

18:30 Uhr | Lesung „Die Legende vom goldenen Ei“

Aus der Reihe „Skandinavische Autoren zu Gast“.

► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner Straße 52 a | Eintritt: 10,00 € | Karten in der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk, Vierradener Straße 44 a | ☎ 8340991

15.11. | DONNERSTAG

09:00 Uhr | Wanderung „Um den Templiner Stadtsee“

Strecke: Templin, Fährkrug, Templin, ca. 10 km.

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

16.11. | FREITAG

18:00 Uhr | Lesung „50 Jahre Olsenbande“

Aus der Reihe „Skandinavische Autoren zu Gast“.

► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 | Eintritt: 20,00 € | Karten in der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk, Vierradener Straße 44 a | ☎ 8340991

17.11. | SAMSTAG

09:00 Uhr | Wanderung „Um den Wolletzsee“, 16 km

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

10:00 Uhr | Radwanderung „Wilde Wasser“

Eine Tour durch die Polderlandschaft im Herbst. Dauer: ca. 3 Stunden.

► Stadtbrücke, polderseitig | ☎ 516406 | www.naturwacht.de

19:30 Uhr | TraumFrauen

Premiere. Mini-Revue.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 24,00/10,50

IM NOVEMBER€ | www.theater-schwedt.de**20:00 Uhr | Moderne Zeiten – Fasching des Primania Karnevalsclub Schwedt**

► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner Straße 52 a | ☎ 23551 | www.theaterstolperdraht.de

18.11. | SONNTAG**15:00 Uhr | Der „Soldatenkönig“ Friedrich Wilhelm I.**

Friedensfürst und Reformier
Ein erhellendes Porträt über den Mann mit dem Tick fürs Militär auf Preußens Thron.

► Stadtmuseum, Jüdenstraße 17 | ☎ 23460 | Eintritt: 10,00 € | www.schwedt.eu/stadtmuseum

16:00 Uhr | Lieder vom Wolgastrand

Erinnerungen an Ivan Rebhoff
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 27,90 € | www.theater-schwedt.de

21.11. | MITTWOCH**10:00 Uhr | Die verzauberten Brüder/ Baśń o zacczarowanych braciach**

Weihnachtsmärchen. Weitere Termine: 22., 27., 28., 29., 30.11.

15:00 Uhr | Operetten zum Kaffee

Weiterer Termin: 22.11.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111

22.11. | DONNERSTAG**19:00 Uhr | Fisch zu viert**

Kriminalkomödie

19:30 Uhr | Das Herz eines Boxers

Weitere Termine: 23., 26.11.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | www.theater-schwedt.de

23.11. | FREITAG**19:30 Uhr | Live-Vortrag von Helmut Schuller**

Als Helmut Schuller mit einer schweren Diagnose konfrontiert wird, fasst er den Entschluss, sein Leben zu ändern.

► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 | Eintritt 14,00 € | Kartenvorverkauf beim Tourismusverein | ☎ 2559-0 | www.unteres-odertal.de

24.11. | SAMSTAG**10:00 Uhr | FrauenforUM in Schwedt**

► AWO-Treff, B.-Brecht-Platz 1 | Anmeldung bis 09.11. bei Agentur fam.e – Familienserviceverein | ☎ 835806 | www.fame-schwedt.de

12:00–18:00 Uhr | Vorweihnachtlicher Kunstmarkt

Mit Kindertheater „Der Weihnachts-

mann im Pinguinland“

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 | www.kunstverein-schwedt.de

27.11. | DIENSTAG**18:00 Uhr | Lila Salon „Weihnachtsmann und Karpfen blau!“**

► Frauenzentrum, Lindenallee 62 a | ☎ 515757 | www.frauenzentrum-schwedt.de

28.11. | MITTWOCH**14:30 Uhr | Der Froschkönig**

Weihnachtsmärchen des Kinderensembles des Theaters Stolperdraht.

Weiterer Termin: 30.11., 09:30 Uhr
► Vereinshaus „Kosmonaut“, Berliner Straße 52 a | ☎ 23551 | www.theaterstolperdraht.de

30.11. | FREITAG**19:30 Uhr | Dieter Wischmeyer – Vorspeise zum Jüngsten Gericht**

Ein Sittenbild der Gegenwart als wohligen Grusel vor dem, was kommt.

19:30 Uhr | Ganze Kerle!

Premiere. Komödie.
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111

Ausstellungen**Der schwer Regierbare – Friedrich Wilhelm (1700–1771) – Prinz von Geblüt und Markgraf von Schwedt bis 24.02.2019**

► Stadtmuseum, Jüdenstr. 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

Vertriebene 1939 – Deportationen von polnischen Bürgern aus den ins Dritte Reich eingegliederten Gebieten bis 23.11.**Alice im Wunderland 27.11.2018 bis 04.01.2019****Die 1960er-Jahre in Schwedt bis 01.03.2019 (im Stadtarchiv)**

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | ☎ 446-790 | www.schwedt.eu/stadtarchiv
„Nahdistance“ Volkmar Förster bis 08.11.

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 | www.kunstverein-schwedt.de

Uckis Steinzeit: 1. Wanderausstellung in der Uckermark 01.11. bis 29.11.

► Volkshochschule, Berliner Straße 52e | ☎ 23333 | www.vhs-schwedt.de

Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen**Adventgemeinde Schwedt**

KOMM, Julian-Marchlewski-Ring 103 b
Gottesdienst: Sa. 10:00 Uhr: Bibel im Gespräch ► Sa. 11:00 Uhr: Predigt

Evangelische Kirchengemeinde

www.schwedt-evangelisch.de
Kirche, Oderstraße 35
Gemeinderaum, Oderstraße 18, Telefon: 22083, Gemeindezentrum, Berkolholzer Allee 10, Telefon: 416573

Französisch-reformierte Kirchengemeinde

Gemeindehaus, Karl-Marx-Straße 33

Evangelische Christengemeinde Schwedt

Rosa-Luxemburg-Straße 42 d, ☎ 410403, www.fcg-schwedt.de,
Gottesdienste: So. 10:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, Telefon: 22091, www.schwedt-katholisch.de,
Messen: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr, So. 10:30 Uhr
Abendmesse: Mi. 19:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Neuer Friedhof 2, Telefon: 22383, www.nak-berlin-brandenburg.de
Gottesdienste: So. 09:30 Uhr, Mi. 19:30 Uhr

Akademie 2. Lebenshälfte

Ringstraße 15, Telefon: 838224 (mit Voranmeldung),
Mo.–Do. 08:00–14:00 Uhr
PC-Kurse: 14:00–17:15 Uhr Digitale Bildbearbeitung (Grundkurs): 01.–09.11. Erstellen eines Fotobuches & Kalenders: 12.–16.11. Smartphone & Tablet Androide (Grundkurs): 19.–22.11. Aufbaukurs Windows 10: 26.–30.11. Aufbaukurs Windows 10: 29.10.–02.11.
Stammtisch: PC-Stammtisch für alle Medien: 29.11. Thematische Radexkursion: 29.11.

MehrGenerationenHaus

Bahnhofstraße 11 b, Telefon: 835040/835758 www.mgh-schwedt.de

Krabbelkiste: Mo. + Fr. 09:00 Uhr, Eltern-Kind-Treff für Minis von 0–3 Jahren

Sportflöhe: Mo. 16:00 Uhr für Kinder bis 3 Jahren

Zumba-Workshop: Mo. 17:00 Uhr Bewegt, beschwingt ins Alter: Di. 15:30 Uhr

Spielevormittag für die Großen: Mi. 10:00 Uhr

Offene Frauentanzgruppe: Mi. 14:00 Uhr

Line Dance: Mi. 19:00 Uhr
Erlebnistanz: Do. 14:00 Uhr

Latino & Mehr: Do. und So. 19:00 Uhr
KinderCafé: Fr. 09:00–12:00 Uhr bis 3 Jahre, 13:00–16:00 Uhr ab 3 Jahre

Jetzt die Winterauszeit planen

AKTION „WINTERLICHES BRANDENBURG“ STARTET

» Auch der Herbst ist bald vorbei, und so kann man jetzt schon anfangen, die nächste Winter-Auszeit zu planen. Ab sofort ist die neue Seite **www.winterliches-brandenburg.de** online. Hier gibt es jede Menge Ideen für entspannende Aufenthalte im Winter in Brandenburg.

Die Gäste können in dieser Winter-saison bei der Aktion „Winterliches Brandenburg“ aus 90 Angeboten mit Drei- und Vier-Sterne-Komfort wählen. Neu in diesem Jahr ist im Rahmen der Aktion der „Sterne-Winter“: Hier sind 14 Hotels der gehobenen Kategorie, von denen viele erstmals mitmachen, mit einem Exklusiv-Angebot vertreten. Dabei sind beispielsweise Häuser mit Wellnessbereich und SPA-Angeboten und Schlosshotels mit besonderem Ambiente, die besondere Zimmerkategorien zu einem günstigen Preis anbieten. Bei den Preisspecials des „Winterlichen Brandenburg“ gibt es zwei verschiedene

Kategorien: So übernachten zum einen zwei Personen im Doppelzimmer zum Preis von 79 Euro inklusive Frühstück (der Tag der Anreise ist je nach Verfügbarkeit frei wählbar). Zusätzlich sparen können die Gäste, die sich für einen Kurzurlaub in der Woche entscheiden.



Cover: TMB

Bei 31 Gastgebern sind die Wochen-Sparangebote, die drei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Frühstück umfassen, zum Preis von 189 Euro buchbar (die Anreise ist hier jeweils sonntags bis dienstags möglich). Wer neue Perspektiven erleben möchte:

Im Barnimer Land sind das neu eröffnete Fontane Hotel am Werbellinsee dabei sowie das Gut Sarnow in Groß-Schönebeck, im Fläming das Hotel Alte Försterei in Kloster Zinna, im Havelland die Apartments im Schlosspark in Caputh, in Potsdam das Landgut Nedlitz, im Ruppiner Seenland Theodors Seehotel in Wustrau sowie im Spreewald das Hotel Wilmersdorfer Hof in Cottbus.

Beim „Sterne-Winter“ sind das Panorama Hotel am Oberuckersee, das Hotel Alte Ölmühle in Wittenberge, das Hotel Schloss Reichenow, Gut Klostermühle in Alt Madlitz und das Spreewaldresort Seinerzeit mit von der Partie.

Die Angebote „Winterliches Brandenburg“ 2018/2019 gelten vom 1. November bis 23. Dezember 2018 sowie vom 2. Januar bis 31. März 2019. Wer sich telefonisch beraten lassen oder buchen möchte, kann die ☎ **0331 2004747** der TMB nutzen.

Kulturzug-Team gewinnt „Schienenfrosch“

AUSZEICHNUNG MIT DEUTSCHEM SCHIENENVERKEHRSPREIS/KULTURZUG FÄHRT AUCH 2019

» Der Deutsche Schienenverkehrspreis 2018, liebevoll „Schienenfrosch“ genannt, geht in diesem Jahr an das Programmteam des Kulturzugs Berlin-Wrocław. Der Deutsche Bahnkundenverband würdigt damit das „verdienstvolle Wirken um kundenorientierte Leistungen im Bahnverkehr“.

Ewa Stróczyńska-Wille, Natalie Wasserman und Oliver Spatz erklärten stellvertretend für das ganze Team: „Wir freuen uns sehr und danken den Fahrgästen und der Jury für diese Entscheidung. Der Preis trägt dazu bei, den kulturellen Austausch zwischen Deutschland und Polen in einem freien und friedlichen Europa fortzusetzen und zu erweitern“. Verkehrsministerin Kathrin Schneider, Verkehrssenatorin Regine Günther und VBB-Geschäftsführer Susanne Henckel gratulierten dem Kulturzug-Team und bedankten sich für das Engagement. Denn, wie Henckel betonte, der Kulturzug sei „ein Zug der Verständigung, der in dieser Form mit seinem kulturellen Angebot einzigartig ist.“ Aufgrund der guten Nachfrage wird der Kul-



Foto: DB AG/Kai Michael Neuhöf, Deutscher Bahnkundenverband

Über den „Schienenfrosch 2018“ freut sich das Team des Kulturzugs.

turzug auch 2019 weiter fahren. Der Kulturzug Berlin-Wrocław fährt jeden Samstag und Sonntag zwischen Spree- und Oder-Metropole. Für die Fahrt im Kulturzug gilt ausschließlich das Kulturzugticket, es kostet 19 Euro für die einfache Fahrt, für Kinder die Hälfte, die Nutzung des Stadtverkehrs in Breslau ist inklusive. Tickets sind erhältlich auf **www.dbregio-shop.de**, an den DB-Auto-



maten, in den DB-Verkaufsstellen und am Reisetag im Zug. Sitzplätze können für 4,50 Euro in den DB-Reisezentren und DB-Agenturen reserviert werden.

INFO

Abfahrtszeiten, Kulturprogramm und Infos zu Rabatten in ausgewählten Hotels: www.VBB.de/Kulturzug
facebook.com/vbbpolen
 Reiseauskunft: www.bahn.de



Vorher

Dachreinigung durch unseren Mitarbeiter

Nachher

Dach- und Fassadenreinigung mit Lotus-Schutzbeschichtung Die DAFASAN Nanoversiegelung erhöht die Lebensdauer von Dächern und Fassaden

Ihr Haus ist mit Betonziegeln gedeckt, die in die Jahre gekommen sind und unter Umwelteinflüssen leiden?

Mit der Spezialversiegelung DAFASAN Nano sieht Ihr Dach nicht nur wie neu aus, seine Lebensdauer wird auch entschieden verlängert. Dabei ist eine Sanierung mit dem Beschichtungsverfahren der Firma DAFA Sanierung Dach und Fassadenschutz GmbH mit Sitz in Ueckermünde eine einfache, saubere und vor allem kostengünstige Variante.

Zunächst wird das Dach im schonenden Hochdruckverfahren gereinigt, dann muss es einen oder mehrere Tage richtig durchtrocknen. Danach wird es mit der DAFASAN Nanoversiegelung besprüht. Hausbesitzer können verschiedene Farben wählen. Auch Fassaden saniert der erfolgreiche Betrieb gründlich und gewissenhaft.

Die Firma DAFA Sanierung Dach und Fassadenschutz GmbH ist ein Unternehmen mit jahrelanger Erfahrung im Bereich Sanierung. Pro Jahr werden mehrere hundert Dächer und fast ebenso viele Fassaden gereinigt und mit der DAFASAN Nanoversiegelung vor Witterung, Moos und Algen geschützt.

Auch im Herbst bietet die Firma seinen Kunden für den Langzeitschutz mit dem Lotuseffekt einen **20%-Frühbucherrabatt*** für Aufträge im Jahr 2019 an. Vereinbaren Sie einfach einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin vor Ort, Sie erhalten ein Angebot und entscheiden dann in Ruhe.

Wer bis zum 31.12.2018 einen Auftrag für April/Mai 2019 erteilt, erhält den Rabatt. So kann man viel Geld sparen und sein Haus verschönern und für die nächsten Jahre schützen.

GUTSCHEIN Mit dem Abrechnungszeitpunkt aus dem Jahre 2018



Sie wollen im Jahr 2019
Ihr Dach sanieren?
Dann sichern Sie sich als Frühbucher jetzt
20 %-Rabatt*
für Aufträge in den
Monaten April & Mai 2019!

Wer sich bis zum 31.12.2018 entscheidet, erhält diesen Rabatt. Und zusätzlich einen 5 Liter Kanister DAFASAN Nanotech Versiegelung (transparent) für Gehwege und Terrassen im Wert von 199 € geschenkt. * auf Material u. Arbeit



zur Pflege und Instandhaltung • Atmungsaktiv & Selbstreinigend • Verhindert das Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit

Zur Pflege und Instandhaltung von Beton-, Stein- und Mauerwerkoberflächen, Eisen- und Eisenfassaden



DAFASAN Sanierung

DIE PROFIS FÜR WERTHALTIGEN
DACH- UND FASSADENSCHUTZ

Dach- & Fassadenreinigung

... garantiert gut

mit anschließender Nanoversiegelung
„Lotuseffekt“ – Abperleffekt aus der Natur!

Zum garantierten Festpreis!

1. Unverbindlichen Beratungstermin vor Ort vereinbaren
2. Kostenloses Angebot erhalten
3. Farbton frei wählbar
4. Zahlung erst nach Fertigstellung



DAFASAN
NANOTECH

Tel. 039771/593122

DAFA Sanierung
Dach- & Fassadenschutz GmbH
Schulstraße 16, 17373 Seebad Ueckermünde
Am Bürohochhaus 2-4, 14478 Potsdam
Tel. 0331/88719338

JAHRESABSCHLUSSFAHRT

3 Tage Poznan mit Bus
Hotel Novotel Poznan Malta
07.-09.12.2018

Leistungen im Preis:

- Busfahrt mit modernem Reisebus
- 2 Übernachtungen im ***Hotel Novotel in Poznan
- Stadtrundfahrt mit deutschsprachigem Reiseleiter
- Frühstück mit tollem Buffet inkl. Getränke
- Abendbrot mit Kaffee, Tee, Saft & Wasser
- Fitness - Wellnesspakete zusätzlich buchbar
- Busfahrt ab/bis Schwedt
- Einzelzimmerzuschlag nur 15,-

Buchungsgebühr, Versicherungsschein, Mindestteilnehmer min. 15 Personen

Preis pro Person im DZ ab: 149,-

Berliner Str. 43
16303 Schwedt
Tel.: 0 33 32/ 58 11 44
www.UrlaubinPolen24.de








* Busunternehmen: B&B-Trans, ul. Bulwary Rybackie 12, Władysławowo

HALLOWEEN

31.10.18
15-19 Uhr
im MGH

- Kostümwettbewerb
- Escape Game
- Feuershow der FEYEFOLK
- Kinderschminken
- Kürbisse schnitzen
- UND VIELES MEHR

WOBAG
 Mehr Generationen Haus
 LINDEN QUARTIER

EINTRITT FREI!





WERT
 Hausgeräte und Küchen
 Fachhandel und Kundendienst

Wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner, wenn es um **Planung**, **Montage** von Küchen oder Verkauf & **Reparatur** von Haushaltsgeräten geht!

RINGSTRAßE 2 | 16303 SCHWEDT/O. | TEL.: 03332/23776 | FAX: 03332/23473 | WWW.WERT-HGS.DE | INFO@WERT-HGS.DE

Nichtraucher? Stress? Schmerzen? Probleme?

HYPNOSE COACHING THERAPIE

Marion Scharfenberg
 Heilpraktikerin für Psychotherapie
 Präsidentenstr. 12, 16303 Schwedt/O.
 Telefon: 03332/83 91 92
 www.hypnose-coaching-therapie.com

Zertifizierte Hypnosetherapeutin (DVH Nr. 01939) Mitglied im deutschen Verband für Hypnose e.V.



Was bleibt?
 Mein Erbe.
 Für unsere Natur.

Heinz Sielmann Stiftung

Tel 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de

Denken Sie an Ihre Weihnachtsanzeige!

Grüßen Sie Ihre Kunden und Partner.

Wir bieten Ihnen den passenden Rahmen!

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
 und Uwe Rademacher

Telefon: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818 · Mobil: 0176 / 43 03 58 16
 E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de